www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

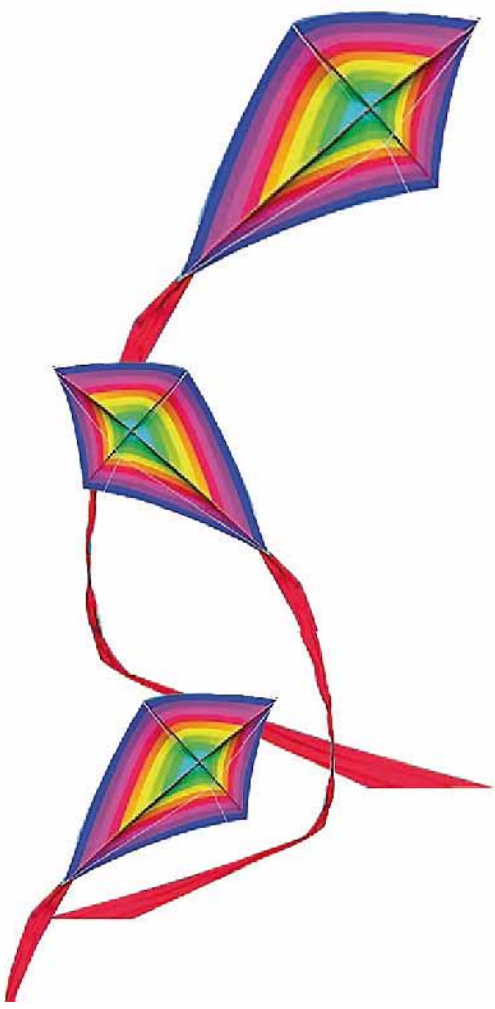
Nummer 41
Mittwoch, 7. Oktober 2015

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

HGV

Aidlingen hat's



Drachenfest

Aidlingen

Sonnenberghalle-Parkplatz

Sonntag

11.Oktober 2015

14:00–17:00 Uhr

Bewirtung im Festzelt

selbstgemachte Kuchen & Kaffee
und frisches Popcorn, Karussell,

Luftballonwettbewerb, Spielstrasse,

Kinderschminken und mehr

Die Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins Aidlingen

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen
(Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - 1. Stock): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz;
dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) und Tel. 116117 (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 01806 070310
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen

Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 10./11. Oktober 2015 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 / 78 77 722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 10./11. Oktober 2015 - hat die **Praxis Dr. Wack, Tübinger Straße 38, Waldenbuch, Tel. 07157/20473** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 08. Oktober 2015**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Freitag, 09. Oktober 2015**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Samstag, 10. Oktober 2015**
  Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Sonntag, 11. Oktober 2015**
  Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- **Montag, 12. Oktober 2015**
  Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Dienstag, 13. Oktober2015**
  Alte Apotheke Gärtringen, Wilhelmstraße 2, Gärtringen
- **Mittwoch, 14. Oktober 2015**
  Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz
Obst, Gemüse und Eier
Käsespezialitäten aus dem Allgäu

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

34. Aidlinger Weihnachtsmarkt

Bald ist es wieder so weit:
Am **5.12.2015** findet in der Aidlinger Ortsmitte der traditionelle Weihnachtsmarkt statt.
Der Weihnachtsmarkt wird in der Zeit von 11.00 bis 20.00 Uhr durchgeführt.
Wir bitten alle Interessenten, die sich gerne am Weihnachtsmarkt beteiligen wollen, ihre schriftliche Anmeldung bis spätestens **Freitag, den 30. Oktober 2015** beim Bürgermeisteramt einzureichen. Anmeldungen die nach dem o.g. Termin eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Über eine rege Teilnahme am Weihnachtsmarkt würden wir uns sehr freuen.

Es werden folgende **Standplatzgebühren** erhoben:

-	Stände, die nur gebastelte Artikel anbieten	5,00 €
-	Schulen und Kindergärten	gebührenfrei
-	Stände, die Speisen und Getränke anbieten	25,00 €
-	Gewerbliche Anbieter	
	Grundgebühr	10,00 €
	zuzügl. pro lfd. Meter Standlänge	8,00 €
-	Stromkosten für Lichterkette	5,00 €
-	Mehrkosten für alle anderen Elektrogeräte werden wie bisher auf die Nutzer umgelegt	

.....

An das
Bürgermeisteramt
71134 Aidlingen

Bitte füllen Sie die Anmeldung vollständig aus.

Anmeldung für den 34. Weihnachtsmarkt am 05.12.2015

Name, Anschrift: .....

.....

Unterschrift: ....
Telefon

.....
E-Mail

Ich/wir biete/n an: .....

.....

Eigener Verkaufsstand? Die Standlänge beträgt ..... lfd. Meter

Die Standtiefe beträgt ..... lfd. Meter

Stromanschluss notwendig? ja/nein 220 V / 380 V
(unzutreffendes bitte streichen)

Welches Gerät soll angeschlossen werden? .....
(bitte unbedingt angeben!)

Da nur noch 6 gemeindeeigene Marktstände zur Verfügung stehen, werden diese an öffentliche Einrichtungen vergeben, vielen Dank für ihr Verständnis.

interkom 2015 – Siebente interkommunale Ausbildungsplatzbörse im nördlichen Landkreis Böblingen

Am **Freitag, dem 9. Oktober 2015,** findet die **interkom 2015** – Siebente interkommunale Ausbildungsplatzbörse im nördlichen Landkreis Böblingen in der **Stadthalle in Leonberg** statt.
In der Zeit von **9:00 bis 16:00 Uhr** werden 59 große Firmen und kleine Betriebe sowie Institutionen aus dem Landkreis Böblingen bzw. aus Nachbarlandkreisen ihr breites Spektrum an Berufsbildern präsentieren. Informationen von über 80 Ausbildungsberufen und über 40 Studiengänge kann man sich an 49 Ständen einholen.
Das Vortragsprogramm in den Seminarräumen umfasst die Themen der dualen Ausbildung, des Assesment-Center u.a. Aspekte der Berufsentwicklung. Am Nachmittag um 14:00 Uhr erhalten Eltern (mit und ohne Migrationshintergrund) Informationen zum Ausbildungssystem.
Die Medienpartnerschaft der Städte & Gemeinden mit dem Leonberger Zeitungsverlag ermöglichte erneut die Produktion einer Messezeitung zur Veranstaltung und die Aktualisierung der Website: www.interkom-azubiboerse.de

Heckengäu - Naturführer e.V.

Heckengäu-Naturführer e.V.

Heckengäu-Naturführer e.V. informiert:
Mit Heckengäu-Naturführer
Rolf Rempp unterwegs ...
So. 18.10.15 (14:00 – 17:00 Uhr)

Heckensträucher im Herbst am „Daumen“

- Buntes Hecken-Laub mit Früchten und Samen -
Treff: Calw-Stammheim,
P beim M.v.Linden-Gymnasium
Unsere kleine Wanderung führt uns über den Schindelberg zum „Daumen“ – auch „Domma“ genannt. Wir bewegen uns zum Teil auf dem „Gäurandweg“ mit Ausblicken über das Nagoldtal in den Nordschwarzwald.
In den Hecken fällt im Frühherbst der überwiegend rot-orange oder schwarz-blaue „Früchte-Schmuck“ auf. Diese Früchte werden außer von der Vogelwelt auch von anderen Wildtieren (Marder, Dachs, Fuchs, Wildschwein) „genutzt“ - erkennbar an den markanten Losungen. Somit bedient sich die Natur vielfältiger Strategien für die Verbreitung von Samen; auch per Propeller oder Drachen-Flieger werden Samen verdriftet. Auch im Herbst ist im Heckengäu viel los!

Amtliche Bekanntmachungen

E I N L A D U N G

zu der am **Montag**, dem **12. Oktober 2015**, um **20:00 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Verwaltungsausschusses** des Gemeinderats.

T A G E S O R D N U N G :

1. Annahme von Spenden
2. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 5. Oktober 2015

Bürgermeister
gez. Fauth

Bericht zur Sitzung des Technischen Ausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 28.09.2015

1. **Abgabe einer Stellungnahme zu privaten Einzelbauvorhaben gegenüber der Baurechtsbehörde**
   Dem Ausschuss lagen vier Anträge zur Beratung vor. Zu allen vier Anträgen konnte das Einvernehmen erteilt werden. Zwei Planungen müssen allerdings noch ergänzt bzw. geändert werden.
2. **Schaffung von Tagesparkplätzen in Aidlingen**
   - Erneute Beratung
   Mit dieser Thematik hat sich der Technische Ausschuss bereits in seiner Sitzung vom 04.05.2015 ausführlich befasst. Eine Entscheidung wurde zurückgestellt und die Verwaltung beauftragt, über den HGV den Bedarf zu erheben. Herr Wilhelm, der Vorsitzende des HGV, hat am 23.07.2015 mitgeteilt, dass ein Bedarf besteht und ein Gespräch angeboten. Dieses fand am 18.08.2015 statt. Dabei erklärte er, dass bei einer kleinen Umfrage, die nicht umfassend war, ein Bedarf von 29 Stellplätzen angemeldet wurde. Herr Wilhelm sieht, wie der TA, als Option nur den Parkplatz der Buchhaldenhalle, wenn die Parkscheibenregelung an allen Standorten beibehalten wird. Ob diese Parkplätze jedoch angenommen werden ist schwer einzuschätzen, solange Parkplätze in den Seitenstraßen vorhanden sind und der Weg zur Arbeitsstelle kürzer. Er kann sich jedoch vorstellen, dass man versuchsweise den Parkplatz öffnet, jedoch zumindest vorerst ohne Gebühr, um feststellen zu können, ob der Platz angenommen wird. Dieser Versuch müsste dann auch über mehrere Monate laufen. Die Parkberechtigung soll in Form eines Ausweises an die Arbeitgeber ausgestellt werden, die diese dann an ihre Arbeitnehmer weitergeben können.
   Herr Wilhelm könnte sich auch vorstellen, dass einige der Stellplätze vor der Bücherei aus der Parkscheibenregelung herausgenommen werden, da dort unmittelbar kaum noch Geschäfte vorhanden sind und nach seinen Beobachtungen die Stellplätze nicht vollständig belegt sind. Ferner könnte dort auch die Parkscheibenregelung an diesem Parkplatz erweitert werden mit dem Zusatz „oder Berechtigungsausweis“.
   Bei der anschließenden sehr ausführlichen Diskussion waren sich die Ausschussmitglieder sehr schnell einig, dass an der Parkscheibenregelung bei der Bücherei nichts geändert werden soll. Die Gemeinderäte vertraten auch die Auffassung, dass der Versuch der Öffnung des Buchhaldenhallenparkplatzes nähergetreten werden soll.
   In diesem Zusammenhang erklärte die Verwaltung, dass von der Schulleitung hierzu Bedenken angemeldet wurden, da durch den dann stark zunehmenden Verkehr vor der Schule ein Sicherheitsrisiko besteht. Diese Bedenken wurden vom Ausschuss nicht geteilt, da es nur in den Morgenstunden und um die Mittagszeit oder abends zu Zu- bzw. Abfahrten kommen wird, da der Parkplatz nicht für alle Verkehrsteilnehmer sondern nur für diese Tagesparker geöffnet werden soll. Es muss auch sichergestellt werden, dass die Nutzung des Parkplatzes für die Hallenbenutzer durch die Tagesparker nicht eingeschränkt wird. Ferner muss noch eine Beschilderung beschafft und geklärt werden, wie mit nicht berechtigten Parkern umgegangen wird. Da dies und die Ausstellung der Parkausweise noch einige Zeit dauern wird, würde man mit der Öffnung des Parkplatzes nun in die Wintermonate hineinkommen. Damit der Winterdienst des Bauhofes vorerst nicht erweitert werden muss, wurde beschlossen, den Versuch erst ab 01.04.2016 zu starten. Der Versuch soll über ein halbes Jahr angelegt werden, um dann festzustellen, wie der Parkplatz tatsächlich genutzt wird. Nach diesem Versuch wird dann entschieden, ob die Öffnung beibehalten wird.
3. **Verschiedenes**
   1. **Die Raiffeisenbank Aidlingen baut die bestehende Zweigstelle in Deufringen zu einer SB-Geschäftsstelle um.**

Dabei ist beabsichtigt, dort einen barrierefreien Zugang zu dieser SB-Geschäftsstelle zu schaffen. Aus diesem Grund muss eine kleine Rampe am Gebäude angelegt werden. Um auf diese Rampe zu kommen, muss ein Teil eines Parkplatzes genutzt werden, da sonst bei einem parkenden Fahrzeug der Zugang versperrt wäre. Die Ausschussmitglieder waren sich grundsätzlich einig, dass dem Antrag der Raiffeisenbank nähergetreten werden soll. Allerdings soll der Parkplatz nicht komplett entfallen. Mit 2 Pollern soll gewährleistet werden, dass der Zugang zur Rampe offen ist. Dadurch wird der Parkplatz nicht mehr in seiner gesamten Länge nutzbar sein und es entsteht ein sog. „Smart-Parkplatz“ oder ein Parkplatz für kleinere Fahrzeuge. Unter dieser Voraussetzung stimmte der Ausschuss dem Antrag der Raiffeisenbank zu.

2. **Ein Gemeinderat bat die Verwaltung, zu prüfen, ob der Parkplatz beim Sportgelände Vogelherdle markiert werden könnte. Die Verwaltung erklärte, dass dies schon einmal diskutiert wurde. Da Ortsbaumeister Rau in der Sitzung nicht anwesend war, konnte der Punkt jedoch nicht abschließend behandelt werden. Herr Rau wird prüfen, ob auf dem Belag überhaupt eine Markierung hält und die Kosten für die Markierung ermitteln. Wenn diese Unterlagen vorliegen, wird dem Ausschuss wieder berichtet werden.**

Im nichtöffentlichen Teil wurde über die Änderung eines Bebauungsplans beraten.

Bericht zur Sitzung des Verwaltungsausschusses des Gemeinderates der Gemeinde Aidlingen vom 28.09.2015

1. Annahme von Spenden
Gemäß § 7 Abs. 2 Ziffer 8 der Hauptsatzung entscheidet der Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung.
Folgende Spenden sind bei der Gemeinde eingegangen, über die der Verwaltungsausschuss zu entscheiden hatte:

Spender	Begünstigte Einrichtung	Spendenhöhe
1. Kern Haustechnik GmbH & Co., Pfalzgrafenweiler	Freiwillige Feuerwehr	100,00 €

Außerdem 10 Spenden von Privatpersonen für die Hilfe für Asylbewerber in einer Gesamthöhe von 1.300 €.
Der Ausschuss nahm die Spenden an.

2. Bekanntgaben/Verschiedenes
Es gab keine Bekanntgaben der Verwaltung und keine Anfragen aus der Mitte des Ausschusses.
Im nichtöffentlichen Teil befasste sich der Ausschuss mit dem Gemeindearchiv, den Mieten für gemeindeeigene Wohnungen und einer Verkehrsangelegenheit.

Illegale Müllentsorgung

Zwei größere, illegale Müllablagerungen wurden dieser Tage in Aidlingen entdeckt. Zunächst hatten unbekannte Täter zwischen Sonntag, 18:00 Uhr und Montag, 18:00 Uhr im Waldstück im Gewann "Amtshalde" etwa sieben bis acht Kubikmeter Holzabfälle entsorgt. Dabei handelt es sich unter anderem um weiß gestrichene Holzverkleidungen, Innentüren, lindgrüne Bretter und eine grüne Arbeitsplatte. Aufgrund der Menge muss der Abfall mit einem Klein-Lkw oder einem ähnlich großen Fahrzeug in den Wald gebracht worden sein.

Am Mittwochmorgen fanden sich am Radweg entlang der Würm zwischen Aidlingen und Ehningen rund sieben Kubikmeter Styroporplatten und Mineralfaserabfälle (Glas- oder Steinwollematten), die möglicherweise von denselben Tätern dort abgeladen wurden. Durch die Gemeinde Aidlingen wurde die fachgerechte Entsorgung der gesundheitsgefährdenden Abfälle veranlasst. Personen, die Hinweise zu den Verursachern der Müllablagerungen geben können, werden gebeten, sich mit dem Arbeitsbereich Gewerbe und Umwelt der Polizei in Böblingen, Tel. 07031/13-2652, in Verbindung zu setzen.
Die Gemeinde Aidlingen setzt eine Belohnung in Höhe von 500,- € aus, für Hinweise, die zur Ergreifung des Täters/der Täter führen.

Vollsperrung der Sonnenbergstraße

Die Sonnenbergstraße wird für Kranarbeiten im Bereich der Hausnummern 38 bis 40 von 13.10. bis 14.10.2015 voll gesperrt. Anliegerverkehr ist bis zur Baustelle möglich.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Übermittlung von Meldedaten

Die Meldebehörde der Gemeinde Aidlingen übermittelt nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz) bis 31. März 2016 an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2017 volljährig werden (Geburtsjahr 1999): 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift.
Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr nicht wünschen, werden gemäß § 18 Abs. 7 MRRG gebeten, dies dem Bürgeramt der Gemeinde Aidlingen bis spätestens 30.11.2015 schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache mitzuteilen.

Neue Ortsbroschüre in Vorbereitung

Die Gemeindeverwaltung erstellt in Zusammenarbeit mit dem Handels- und Gewerbeverein Aidlingen eine neue Ortsbroschüre. Die Broschüre wird voraussichtlich im Herbst 2015 erscheinen. Die Verteilung der geplanten 6000 Broschüren erfolgt an alle Haushalte und an die Neubürger der Gemeinde Aidlingen.
Wir bitten die Gewerbetreibenden das Projekt zu unterstützen und weisen darauf hin, dass nur die Firma MDV-Consulting, Herr Uwe Schmidt mit dem Verkauf der Werbeanzeigen beauftragt ist.
Bei Rückfragen steht Herr Reichert, Tel. 07034/12522 gerne zur Verfügung.

Die Einwohnerzahl betrug zum 30.09.2015
8928 Personen

	insgesamt	weiblich	männlich
Aidlingen	5225	2710	2515
Deufringen	1850	911	939
Dachtel	1362	670	692
Lehenweiler	491	250	241

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	zu schnell	%	max. kmh
6.9.15	16.22-18.05	K1063/Grafenau	70	470	12	2,5	94
6.9.15	19.45-20.28	Calwer Straße	50	31	3	9,6	65
9.9.15	06.13-09.02	Calwer Straße	30	220	43	19,5	54
9.9.15	10.07-12.47	K1066/Ehnigen	50	657	97	14,8	93
18.9.15	05.55-08.55	Calwer Straße	30	244	20	8,2	48
18.9.15	10.25-12.18	K1063/Grafenau	50	118	21	17,8	87
19.9.15	08.34-10.30	Hauptstraße	50	1.043	12	1,1	73
19.9.15	10.55-12.30	Gechinger Straße	50	365	9	2,4	98
19.9.15	12.43-15.30	K1067/Gärtringen	50	686	12	1,7	98
27.9.15	16.16-16.26	Hauptstraße	30	45	6	13,3	51
27.9.15	16.29-18.48	Hauptstraße	30	730	75	10,3	51
27.9.15	19.02-20.18	K1063/Grafenau	70	169	6	3,5	110

An alle Hauseigentümer in Aidlingen

Austausch der Wasserzähler in Aidlingen, Bezirk II
In Aidlingen müssen dieses Jahr turnusmäßig sämtliche Wasserzähler mit der Eichgültigkeit bis 2015 ausgetauscht werden.

Die Austauschaktion findet vom Montag, den 12.10.2015 bis Freitag, den 30.10.2015 statt.
Hierzu werden alle Hauseigentümer mit einem vorgegebenen Termin angeschrieben. Für den Fall, dass Sie zum angegebenen Zeitpunkt verhindert sind, vereinbaren Sie bitte einen Ersatztermin. Die entsprechenden Kontaktdaten sind im Anschreiben an die Hauseigentümer enthalten. Der Zähleraustausch wird von der Firma Gavro Peric ausgeführt. Die Monteure führen einen Ausweis der Gemeinde Aidlingen mit sich.
Um einen reibungslosen Ablauf der Austauschaktion zu gewährleisten, bitten wir Sie den Monteuren den Zugang zu den Wasserzählern ungehindert zu ermöglichen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Ihre Gemeindeverwaltung

Friedhof Aidlingen / Deufringen

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Mitnehmen von Hunden auf den Friedhof lt. Friedhofsordnung nicht gestattet ist.
Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass Besucher des Friedhofes sich der Würde des Ortes angemessen zu verhalten haben und Kinder unter 10 Jahre den Friedhof nur in Begleitung Erwachsener betreten dürfen.
Die Friedhofsverwaltung

Ausgefallene Straßenbeleuchtung

Die Tage werden wieder kürzer und Sie ärgern sich über eine ausgefallene Straßenbeleuchtung?
Hier gibt es eine einfache Lösung: Rufen Sie beim Ortsbauamt, Telefon 125-29 oder 125-92 an und teilen uns bitte die Störung mit.
Allerdings ist eine sofortige Reparatur einer einzelnen Straßenlampe aus Kostengründen meist nicht möglich. Die Reparaturaufträge werden durch die von uns beauftragte Firma gebündelt behoben. Die Straßenlampe wird dann zum nächstmöglichen Termin repariert.
Wir danken für Ihre Mithilfe!
Ortsbauamt

Kunst und Kultur in Aidlingen

Ausstellung im Aidlinger Rathaus

FOTODOKUMENTATION

„... aus dem Ort des Verschwindens heraus“

von Krystyna Damar und Dr. Wojciech Sztaba
Eröffnung am 4. Oktober 2015 um 11.30 Uhr
Dauer der Ausstellung bis 27. November
Montag bis Freitag: 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Dienstag: 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

„Die Fotodokumentation entsteht hauptsächlich während unserer Begegnungen mit Menschen aus der Gegend zwischen Herrenberg, wo wir wohnen, und Stuttgart. Auch unsere Freunde aus Aidlingen haben dazu beigetragen. Die ältesten Beispiele stammen aus dem Anfang des 20. Jahrhundert, die neusten – aus den ersten Jahren des 21. Die Dokumentation widmet sich privaten Aufbewahrungsorten für Fotos: Alben, Schachteln, Dosen, Mappen, Schuhkartons, Schubladen, etc. Wir fotografieren den jeweiligen „Behälter“ und wählen daraus ein einziges Foto. Dieses wird auch reproduziert, manchmal nur als Ausschnitt. Dann werden beide, der „Behälter“ und das Foto, zusammen als eine Einheit präsentiert.
Warum das eine und nicht das andere hier exemplarisch eine ganze Fotosammlung repräsentiert? – werden wir oft gefragt. Es geht uns nicht um Dokumente wichtiger Ereignisse oder um gut komponierte und richtig belichtete Aufnahmen. Was zählt, was uns berührt, sind Momente für immer aufgehalten in der Zeit – ein Blick, eine Geste, eine Handlung.“

K. Damar, W. Sztaba

Bisherige Ausstellungen:
Landgasthaus Heahrhäusle Gärtringen, Januar-Februar 2013
Stadtbibliothek Herrenberg, Februar 2012
Bild- und Theaterzentrum, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Dezember 2011
Bischof-Moser-Haus Stuttgart, Juli 2011
Teile der Dokumentation kann man im Internet sehen:
http://www.kunstbriefe.de/fotos_albumy.html

Kunst und Kultur Flügelraum

Jazz im Flügelraum

Samstag, 24. Oktober 2015
20 Uhr

TRIO HASARD

Peter Fulda
piano (Nürnberg)

Ekkehard Rössle
saxophone (Stuttgart)

Hans Fickelscher
percussion (Fellbach)

Veranstalter: Arbeitskreis Kunst und Kultur Gemeinde Aidlingen

Flügelraum Aidlingen-Dachtel

Flügelraum

Salon für Konzerte, Lesungen,
Workshops, Kleinkunst.
Ein Ort kultureller Begegnung.
Seien Sie herzlich willkommen!

TRIO HASARD

24. Oktober 2015, 20 Uhr

Nomen est Omen, denn ein heureux hasard, ein glücklicher Zufall bringt dieses Trio zusammen und kennzeichnet sein Zusammenspiel: Musik aufs Geratewohl – mit Risiko – spontanen Eingebungen und Emotionen folgend – jouer hasard – leichtfertig sein – das Glück aufs Spiel setzen – In den Kompositionen bleibt viel Raum für Improvisation und Überraschungen. Ein offenes Ohr für den Moment. Die Melodien fließen zwischen Saxophon und Klavier hin und her – nuanciert von perkussiven Klängen – in einer Balance von Eingängigkeit, Neugier auf Neues und versteckten Details.

Peter Fulda – piano (Nürnberg)
Ekkehard Rössle – saxophone (Stuttgart)
Hans Fickelscher – percussion (Fellbach)

www.fluegelraum.de
Mörikestraße 37, 71134 Aidlingen-Dachtel

Gestaltung: Anja Seeboth

Diese Veranstaltung wird unterstützt von „Kunst und Kultur" Aidlingen:

Eintritt: 12,- Euro
ermäßigt 8,- Euro

Kartenreservierung:
Flügelraum: Tel. 07056 - 9264869

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Dachtel vom 24.09.2015

1. Bürgerfragestunde
Ein Zuhörer stellte die Frage, ob bezüglich der Verkehrsverengung in der Deufringer Straße die Anwohner angehört wurden und ob die Situation auch vor Ort beobachtet wurde. Ortsvorsteher Eisenhardt verwies hierzu auf den für dieses Thema vorgesehenen späteren Tagesordnungspunkt.

2. Sachstandsberichte
- Küchenerweiterung im Paul-Wirth-Bürgerhaus
Die Küchenerweiterung wurde vom Gemeinderat genehmigt, allerdings mit einem geringeren Umfang als ursprünglich vom Ortschaftsrat geplant. Eine Eckkühlzelle und eine Durchschubspülmaschine werden zumindest vorerst nicht angeschafft. Notwendige, vorbereitende Anschlüsse sollen jedoch installiert werden. Der Umbau der Küche soll in den Sommerferien bzw. ja nach Dauer in den Sommermonaten 2016 erfolgen.

Demnächst werden erste Treffen mit Handwerkern stattfinden.
- Dach des Paul-Wirth-Bürgerhauses
Die Sanierung des Daches ist weitgehend abgeschlossen. Die Halle ist seit dem 19.09.2015 wieder für den Betrieb freigegeben.
Es wurde eine Asbestuntersuchung durchgeführt, deren Ergebnis in Ordnung war und zu keinen Beanstandungen führte.

3. Verkehrsverengung in der Deufringer Straße

In seiner Sitzung vom 16.07.2015 beschloss der Ortschaftsrat, testweise nach den Sommerferien Verkehrsbarken aufzustellen, von der Ortsmitte aus Richtung Deufringen auf der rechten Straßenseite, eine auf Höhe vor dem Eingang des Rathauses (im Bereich vor der Holztür) die andere auf Höhe der Grenze zwischen Haus Deufringer Straße Nr. 22 und dem Parkplatz der Metzgerei Weiß. Immer wieder fahren Fahrzeuge bei Gegenverkehr über den Gehweg, was durch eine Verkehrsverengung möglichst verhindert werden soll.
Das Landratsamt stimmte nur einer der beiden Verengungen zu. Diese wurde nach den Sommerferien auf Höhe des Gebäudes Deufringer Straße Nr. 22 errichtet, wofür ca. sechs Verkehrsbarken aufgestellt wurden.
Ortsvorsteher Eisenhardt hatte die Situation vor Ort beobachtet, zudem hatte er mehrere Anwohner nach deren Einschätzung befragt. Überwiegend wurde die Verengung für gut befunden. Der Verkehr in diesem Bereich würde sich verlangsamen. Die Kunden der Metzgerei würden zudem besser und sicherer ausparken können. Ein anderer Anwohner erklärte hingegen, er würde aufgrund der Verengung schlechter aus seiner Einfahrt herauskommen.
Von einem Ortschaftsrat wurde zufällig beobachtet, wie ein Fahrradfahrer verkehrswidrig rechts an den Barken auf dem Gehweg vorbeifuhr. Kraftfahrzeuge hingegen können nun jedoch nicht mehr auf den Gehweg ausweichen und müssen vor der Verengung anhalten. Aus der Mitte des Gremiums wurde angemerkt, dass die Barken zu breit aufgestellt seien, das heißt die Fahrbahn sei vor allem für größere Fahrzeuge zu schmal. Bei einer dauerhaften Lösung müssten mindestens ca. 3,40 m - 3,50 m an Fahrbahnbreite gewährt werden.
Aus der Mitte des Ortschaftsrats wurde die Ansicht vertreten, dass unabhängig von einer Verengung auch weiterhin das Ziel einer Tempo-30-km/h-Zone verfolgt werden sollte. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass etliche Fahrer das Tempolimit im Bereich der Kirche nicht beachten würden. Hier wären Kontrollen sinnvoll.
Hinzugefügt wurde dem, dass eine 30er-Zone vorliegend nicht das Problem der Gehwegüberfahrungen lösen würde, was schließlich ein wesentlicher Grund für die Verengung sei.
Bei einer dauerhaften Verkehrsverengung müsste im Bereich davor und danach die Festlegung eines Halteverbots geprüft werden. Insbesondere wenn Fahrzeuge vor der Verengung warten und auf der gegenüberliegenden Seite Fahrzeuge parken würden, wäre ein Durchkommen des Gegenverkehrs fast nicht mehr möglich.
Dem wurde entgegnet, dass es in der Deufringer Straße ohnehin wenig Parkmöglichkeiten geben würde. Man sollte, um verkehrsbehinderndes Parken zu unterbinden, von der Verengung Richtung Ortsmitte aus und mit erforderlichem Abstand auf der rechten Seite Parkplätze markieren. Falls sein Grundstück betroffen wäre, müsste vorher jedoch der Eigentümer gefragt werden.
Aus der Mitte des Gremiums wurde vorgeschlagen, die Testphase zu verlängern und noch mehr Erfahrungen zu sammeln.
Ortsvorsteher Eisenhardt erklärte, dass im Jahr 2016 an der Deufringer Straße eine Baumaßnahme mit halbseitiger Sperrung über ca. 3 Monate erfolgen wird. Vielleicht sollte man dies vorerst abwarten.
Es wurde die Frage aufgeworfen, inwieweit eine solche Verkehrsverengung für den Winterdienst des Bauhofs eine Beeinträchtigung darstellt. Hierzu soll Herr Kraus (Bauhofleiter) befragt werden.
Bei der nächsten Verkehrsschau im Oktober, bis zu welcher die Verengung möglichst stehen bleiben soll, soll die Situation von den Entscheidungsträgern vor Ort selbst beobachtet werden.
Es erging nach weiterer Diskussion schließlich der einstimmige **Beschluss:** Es sollen – nach endgültiger Entscheidung für die Verengung am jetzigen Ort – mehrere Parkplatzmarkierungen beginnend am Gebäude mit dem ehemaligen Ladengeschäft Richtung Ortsmitte so angebracht werden, dass der Verkehrsfluss an der Verengung nicht beeinträchtigt wird.
Es soll geprüft werden, ob die vorgeschlagenen Parkplatzmarkierungen Privatgrund berühren und wenn ja, ob der Eigentümer des Grundstücks einverstanden wäre, dass diese teilweise auf seinem Grundstück verlaufen.
Die testweise Verengung soll zumindest bis zur Verkehrsschau im Oktober bestehen bleiben, jedoch mit einer größeren Fahrbahnbreite von 3,50 Metern. Falls dies nicht genehmigt wird, soll zumindest ein erneutes Aufstellen vor der Verkehrsschau erfolgen. Anschließend wird das Gremium das Thema wieder aufgreifen.

4. Spielplatzveränderungen

Beim Spielplatz an der Vogelsangstraße neben dem Kindergarten mussten zwei alte Geräte entfernt werden, da sie nicht mehr verkehrssicher waren.
Jugendreferent Rätz legte dem Gremium einen Vorschlag für eine Ersatzbeschaffung vor. Dieser beinhaltet eine Kletteranlage und eine Schaukel. Die Kosten würden sich auf ca. 16.000 € belaufen.
Es erging nach kurzer Diskussion der einstimmige **Beschluss:** Dem Vorschlag von Herrn Rätz auf Ersatzbeschaffung der beiden Spielgeräte bei Kosten von ca. 16.000 € wird zugestimmt.

5. Haushaltsmittelanmeldung 2016 – Vorberatung

Der Ortschaftsrat sammelte in dieser Sitzung Vorschläge, um dann in der nächsten Sitzung darüber zu beschließen.
- Ortsvorsteher Eisenhardt schlug vor, sicherheitshalber die für die Küchensanierung und -erweiterung eingeplanten 60.000 € auf das nächste Jahr zu übertragen.
- Soweit nicht Jugendreferent Rätz die 16.000 € für die Spielgeräte (s. TOP 4) einstellt, soll dies durch den Ortschaftsrat erfolgen.
- 10.000 € sollen vorsorglich für diverse Gutachten und Untersuchungen angemeldet werden.
- Die Kosten für die dringend erforderliche Erneuerung der Beleuchtung im Paul-Wirth-Bürgerhaus (Halle) sollen angemeldet werden.
- Die Behebung der Heizungsproblematik im Kindergarten Dachtel soll nochmals geprüft und bei Bedarf anschließend ebenfalls zu den Mittelanmeldungen hinzugenommen werden.

Die Ortschaftsräte werden sich bis zur nächsten Sitzung noch weitere Gedanken machen.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes

- Die Filiale der Raiffeisenbank wird aus Kostengründen geschlossen. Ortsvorsteher Eisenhardt hatte einen Gesprächstermin mit den Verantwortlichen. Hierbei wies er darauf hin, dass im Ort etliche ältere Bürger ohne Pkw wohnen würden, welche auf die Filiale angewiesen seien. Er regte an, eventuell das Thema Beratungen zu Hause zu prüfen.
- Ortsvorsteher Eisenhardt steht mit Herrn Rau in Kontakt wegen der Absturzsicherung an der Kreuzung Deufringer Straße/Dachteler Bergstraße, welche dort angebracht werden muss.
- Der Sockel des Rathauses weist bereits wieder die ersten Flecken auf. Die Möglichkeit einer Versiegelung wird geprüft.
- Im Rahmen einer Verkehrsschau wurde die Strecke Aidlingen nach Ehningen vor dem Hintergrund der geplanten Busverbindung begutachtet. Das Landratsamt prüft derzeit die Schwachstellen der Strecke, insbesondere bei der Begegnung von Großfahrzeugen.

- Die Sanierung der Wand im Nebenraum des Backhauses ist weitgehend abgeschlossen. Joachim Obenaus hat sich hierbei sehr engagiert und wird das Gewerk noch vollends abschließen. Die Elektroinstallationen werden derzeit noch geklärt.
- Ortsvorsteher Eisenhardt informierte das Gremium darüber, dass er nach starken Regenfällen das aufgrund der Dachsanierung in die Halle eingedrungene Wasser beseitigt habe. Die Tätigkeiten eines Ortsvorstehers sind vielseitig.
- Der gegenüber dem Fair-Laden ohne Genehmigung aufgestellte Kleidercontainer wird vom Bauhof entfernt.
- Ortsvorsteher Eisenhardt lobte die beteiligten Vereine, Unternehmer und Gastronomen für den Erfolg der am Wochenende stattgefundenen Veranstaltung „Laufa ond Schlegga“. Ein besonderer Dank ging an Herrn Joachim Obenaus für die Organisation.
- Ein Ortschaftsrat wurde von einem Bürger angesprochen, weshalb in Aidlingen und Deufringen nicht aber in Dachtel so schöne Wildblumenbeete angelegt wurden. Ein Gremiumsmitglied hielt dem entgegen, dass die Blumenbeete in Dachtel ebenfalls schön und zudem ausreichend seien. Letztendlich sei dies Geschmackssache.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden
- 1 Halskette
- 1 Halstuch

Zugelaufen: Tigerkätzchen, Info unter 07034/125-0

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

201/2015	verschiedene Lampen	07056/4456
202/2015	Röhren-TV	07056/4456
203/2015	diverse Möbel	07056/4456
210/2015	Outdoor Basketball Board (Korb mit Prellwand)	07034/5910
211/2015	Schrank, Buche, hell	0157-80218776
214/2015	1 großer und 1 kleiner Kleiderschrank	07056/7722366
218/2015	Einbauküche mit Spüle, Armatur, Dunstabzug	07056/4456
219/2015	Kinderschreibtisch (Kiefer), höhenverstellbar	07034/993529
220/2015	1 Bettschublade, weiß, 120 x 60 cm	07034/251220
221/2015	1 Kleiderschrank, Eiche rustikal	07056/2668
222/2015	Couch,neuwertig, 3- und 2-Sitzer + Sessel	07034/9479783
223/2015	veschiedene Beistelltische	07034/62042
224/2015	Porzellan für Polterabend	07034/62042
225/2015	3 LP´s von Elvis Presley	07034/62042
226/2015	1 LP von Joseph Schmidt	07034/62042
227/2015	blaue Gartenliege aus Kunststoff	0151-12185484
228/2015	größerer, weißer Garten-,Campingtisch mit klappbaren Füssen	0151-12185484
229/2015	verschiedene Pflanzkübel	0151-12185484

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/1250 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de.
Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag	**15.00 - 18.00 Uhr**
Samstag	**9.00 - 15.00 Uhr**

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns
in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen
Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Schaut doch mal rein, wir freuen uns auf euch.
Tanja u. Jo

Ortsbücherei

"Oma!" schreit der Frieder

Tischfigurentheater nach Gudrun Mebs
für Kinder ab 4 Jahren
Die Zauberbühne, Rottweil
Samstag, 10. Oktober 2015
1. Vorst.: 14.30 Uhr
2. Vorst.: 16.00 Uhr
im Musiksaal der Sonnenbergschule
Eintritt: 3-, €

Kartenvorverkauf ab Mittwoch, 23.9.
in der Ortsbücherei
Im Gäßle 6
Tel.: 07034/62060

Kindergärten

Kindergarten Lehenweiler

Liebe Eltern,
der Kindergarten Lehenweiler lädt die Kiga-Eltern und die ehemaligen Kiga-Eltern zum

Elternkaffee

am:
Montag, 12. Oktober 2015 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
in den Kindergarten ganz herzlich ein.

Leckerer Kuchen, Kaffee und Tee warten auf euch.
Die Geschwisterkinder sind herzlich eingeladen
in dieser Zeit im Kindergarten mitzuspielen.

Damit wir ein bisschen besser planen können bitten wir euch bei Franziska Albrecht 07034/1329015 anzumelden.

Wir freuen uns auf euch!
Franziska Albrecht und ein letztes Mal Sabine Röll

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel
Die Waldwichtel betätigen sich rhythmisch-musikalisch …
Schon zweimal hatten wir Besuch von Patricia Kienle. Sie ist Rhythmik-Lehrerin und hatte in ihrem Gepäck jede Menge verschiedenster Rhythmusinstrumente: Fellinstrumente, Metall- und Holzinstrumente - und eine Geschichte aus dem Buch „Die kleine Hexe“, die wir rhythmisch-musikalisch miteinander umgesetzt haben. Die Geschichte, in der die kleine Hexe vor den Rat der „großen“ Hexen berufen wird, um einige schwere Aufgaben zu erfüllen, damit auch sie in der Walpurgisnacht auf dem Blocksberg reiten durfte, kannten wir schon, da wir vor den Sommerferien das Buch im Kindergarten gelesen hatten.

Und so waren wir mit Feuereifer dabei, als es beim zweiten Treffen hieß, wir verteilen die Rollen und es gibt richtige Hexenkostüme zum Verkleiden. Es wurden Donner, Blitz und Regen mit den verschiedenen Instrumenten erzeugt, Text geübt, Lieder gesungen, und die Hexen tanzten schließlich alle gemeinsam ums große Feuer. Das alles werden wir dann in der nächsten Woche unseren Eltern zum Besten geben.
… und feiern ein Erntedankfest
Wie Sie schon wissen, haben wir im Monat September eifrig geerntet und in der vergangenen Woche, zum Abschluss der Erntezeit ein kleines Erntedankfest gefeiert.

Am Niederseilparcour wurde ein Feuer entzündet, in dessen Glut wir Kartoffeln geröstet haben. Während die Erdäpfel langsam gar wurden, „schüttelten“ wir unsere eigene Kräuterbutter. Und das geht so: Sahne in ein kleines Gläschen mit Schraubverschluss füllen, kleingeschnittene frische Kräuter, wie z.B. Schnittlauch oder Petersilie dazu geben und jetzt kräftig schütteln, schütteln, schütteln. Nach ca. 20 min wird dann aus der flüssigen Sahne köstliche Kräuterbutter!
Unser herbstliches Erntedankmenü sah folgendermaßen aus:
1. Gang: Frisches Brot mit selbstgemachter Mirabellenmarmelade.
2. Gang: Geröstete Kartoffeln mit Kräuterbutter und
3. Gang: Waffeln mit hausgemachtem Apfelmus. Nach diesem Tag waren wir alle pappsatt – aber es hat super gut geschmeckt.

Zum Nachtisch gab es dann noch frisches Brot mit unserer selbstgemachten Mirabellenmarmelade, oder Waffeln mit Apfelmus, das wir ebenfalls ein paar Tage zuvor aus den Äpfeln von Jonas‘ Apfelwiese, einen ganzen Vormittag lang am Bauwagenplatz eingekocht hatten. Wir hatten so viele Gläser mitleckerem Apfelbreigefüllt, dass wir es gar nicht geschafft haben, am Erntedankfest alle Gläser leer zu machen. So können wir vielleicht noch den ein oder anderen mit einem Gläschen beschenken.

Eure Waldwichtel
Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner für neue Mitglieder ist Marion Groß Tel. 07034 942400, Angela Steinert Tel. 07056 927197.
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

vhs.ARBEITSGRUPPE KREATIVE FOTOGRAFIE
Die Arbeitsgruppe trifft sich am Donnerstag, den 8. Oktober, um 20.00 Uhr in der vhs. **Aidlingen**, Raum 13.

vhs.KINDERTREFF
Der vhs.Kindertreff ist ein kostenloses Angebot für Kinder im Grundschulalter. Kommt einfach vorbei und habt Spaß am gemeinsamen Spielen und Basteln. Wir treffen uns am Freitag, den 9. Oktober, von 16.00-17.30 Uhr in der Volkshochschule **Aidlingen**, Raum 02. Ich freue mich auf Euch, Mary-Ann.

PC-Treff im Alten Rathaus
Unser Thema: Jenseits von Moore's Law - Computertechnologie in der Zukunft. Details siehe unter www.PC-Treff-BB.de. Samstag, 10. Oktober, 14:00 Uhr, in der vhs. **Aidlingen**, Raum 16.

Das Stuttgarter Bahnprojekt S 21
Zum Stand der Dinge: Das Vorhaben hat eine Stadt, eine Region und ein Bundesland gespalten, einen Regierungs- und Bürgermeisterwechsel bewirkt und eine Bürgerabstimmung hervorgerufen. Eines der größten Verkehrs- und Städtebauprojekte Europas ist dennoch bereits im Bau. Der zukünftige unterirdische Durchgangs-Bahnhof in Stuttgart soll 2022 auf der neuen Bahn-Magistrale eröffnet werden: die neue West-Ost-Achse des Zugverkehrs zwischen Paris und Budapest.
Route: Besichtigung des historischen Bahnhofs, Ausstellung des Turmforums, Blick in die Innenstadt, Besuch auf dem Infopodest im Schlossgarten, zur Baustelle Tiefenbahnhof, danach Gang ins neue Europaviertel, dem ehemaligen Güterbahnhof:
131 270 15; Carola Franke-Höltzermann M.A.; Freitag, 9. Oktober, 16:00 - 18:30 Uhr, **Stuttgart**, 14,-€.

Risotto - "die vielfältigere Nudel"
An diesem Abend wollen wir verschiedene Risottos mit verschiedenen Reisarten zubereiten. Es gibt viel zu entdecken, Risotto mit Spinat und Nüssen, Rote-Beete-Risotto mit Kresse, mit Garnelen und Zitrone, mit Steinpilzen und Parmesan... und und und. Kommen Sie mit auf die kleine italienische Reise und lassen Sie uns an diesem Abend vergessen, dass der Sommer noch eine Weile hin ist.
386 410 11, Gabi Hasenmaile, Montag, 26. Oktober, 18:00 - 21:30 Uhr, **Aidlingen**, Sonnenberghalle, 28,-€ inkl. 11,-€ für Lebensmittel.

Edle Rösser - alte Mauern
Das Haupt- und Landgestüt Marbach ist das Gestüt des Landes Baden-Württemberg. Es ist heute eine wichtige Anlaufstelle für Pferdezüchter und Reitsportler. Urkundlich erwähnt wird das Marbacher Gestüt zum ersten Mal 1514. Der damalige Regent Württembergs, Graf Eberhard im Bart, war ein leidenschaftlicher Pferdezüchter. Mit einer Herde des Herzogs Ulrich von Württemberg hat im 16. Jahrhundert alles angefangen. Heute präsentiert sich das historische Gestüt als modernes Wirtschaftsunternehmen, Touristenattraktion, Lernort für Schulen und Universitäten und größter Arbeitgeber der Region.
136 250 18, Tagesfahrt: Freitag, 16. Oktober, Busabfahrt nach **Gomadingen**: 13:30 Uhr Böblingen, Kongresshalle, Ida-Ehre-Platz (Wandelhalle), 13:40 Uhr Sindelfingen, vhs. im Stiftsgymnasium, Böblinger Str. 24, Rückkehr ca. 19:00 Uhr, 35,-€ inkl. Fahrt, Eintritt und Führung, Mindestalter: 6 Jahre (Kinder in Begleitung).

Freiwillige Feuerwehr

FEUERWEHR AIDLINGEN

Drehleiterdienst - Zug B
Am Freitag, 09.10.2015 findet um 18:30 Uhr der nächste Drehleiter Übungsdienst des Zug B statt.

Übungsdienst - Zug A
Am Mittwoch, 14.10.2015 findet um 18:30 Uhr der nächste Übungsdienst des Zug A statt.

Infoabend für Interessenten
Am Dienstag, den 22.09.2015 und am Mittwoch, den 14.10.2015 findet jeweils um 18:00 Uhr ein Infoabend im Feuerwehrgerätehaus statt. Hierzu sind alle Interessenten die Interesse am Feuerwehrdienst haben recht herzlich eingeladen. Eine Anmeldung per E-Mail unter
ich-will-zur@feuerwehr-aidlingen.de wird erbeten.